



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Gesammelte Werke

Gedichte. Die Kinder der Lilith. Leuke

Kurz, Isolde

München, 1925-

Liebster, weißt du, was mich eben

[urn:nbn:de:hbz:466:1-72146](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-72146)

Spaziergang

Er

In des Feldes gelben Haaren
Wüblt der Abendwind,
Komm, aus Staub und Qualm der Gassen
Eilen wir geschwind.

Licht des Abends, rosenhelle
Wie der Zukunft Licht,
Taucht in eine goldne Welle
Haar und Angesicht.

Arm in Arm, ein selig Wandern!
Vor uns Rosenschein!
Wandern in den offenen Himmel
Gradestwegs hinein.

Sie

Liebster, weißt du, was mich eben
Wundersam beschlich,
Wie Erinn'ung grau und dämmernd?
Doppelt sah ich mich.

Denn mir war's, als sei ich einmal
So von Glut umhaucht,
In dieselben Ahrenfelder
Schon mit dir getaucht.

Bist du mir im Traum erschienen,
Eh' mein Aug' dich sah,
Oder war auf andern Sternen
Dieser Tag schon da?